

Norbert Marten

1953 geb. in Lingen

1976 - 1980 Studium Hochschule Bremen
Freie Malerei - Diplom Designer

1981—1982 Studium der Bildhauerei
Hochschule Bremen

1981- heute Freischaffend als Künstler:
Bildhauer, Maler, Glasgestalter

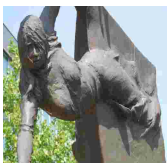
1983 -1991 Dozent an der
Karl-von-Ossietzky-Universität, Oldenburg

1996 Bau des Ateliers in Westerstede,
Gaststraße 23a in 26655 Westerstede

Über 100 Ausstellungen im In- und Ausland
Mehr Informationen im Internet unter:

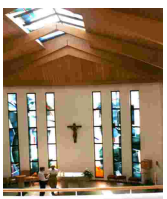
www.norbert-marten.de

Wettbewerbe und Preise



1980 Förderpreis Bremen, 1988 Europäischer Kunstpreis, 1991 Kunstpreis Kunsthalle Wilhelmshaven, 1999 Bildhauerwettbewerb Lohne, 1. Platz, 1999 Petri-Kirche Westerstede, 1. Platz, 2001 Kirche Schortens, 1. Platz, 2002 Bremerhaven, Brunnenanlage in der Innenstadt, 1. Platz, 2006 Bildhauerwettbewerb Plauen, „König-Albert-Brunnen“, 1. Platz, 2008 Bildhauerwettbewerb Hooksiel, 1. Platz

Öffentlich ausgeführte Arbeiten



Oldenburg, Brake („Die Wartende“ an der Kaje), Taunusstein, Cloppenburg, Kirchberg bei Zwickau (Kirchenfenster, siehe Bild links), Westerstede, Schortens, Bremerhaven, Hannover, Viersen, Plauen (Skulpturenbrunnen), München-Lehel (Skulpturengruppe) u.a.

Wie kann ich das Projekt „Streithähne“ unterstützen?

Sie haben 3 Möglichkeiten zur Auswahl:

- **Geldspenden** auf das Sonderkonto bei der Raiffeisenbank Wesermarsch Süd. Selbstverständlich erhalten Sie über den vollen Betrag eine steuerlich wirksame Spendenquittung.
- **Erwerb der Bronzeskulpturen „Streithähne“ von Norbert Marten**
36,5 cm Höhe, 2009, 2 Einzelskulpturen
Auflage 30 Exemplare

Vorzugspreis des Ensembles: 900 Euro
- **Erwerb einer Radierung „Streithähne“ von Norbert Marten**
53 x 38 cm, Auflage 50 Exemplare
vom Künstler datiert, signiert

Preis: 200 Euro.

Die Kunstobjekte erhalten Sie in allen Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Wesermarsch Süd.

Justizverein Brake-Wesermarsch e. V.

Eingetragen im Vereinsregister des AG
Oldenburg zur Register-Nr.: 200341

Vorsitzender:
RAuN Torsten Rückoldt
Sielstraße 6 - 26919 Brake

www.justizverein-brake-wesermarsch.de

Tel: 04401-93810

Sonderkonto „Streithähne“
Kontonummer: 1 4300 600
Bankleitzahl: 280 614 10
Raiffeisenbank Wesermarsch Süd

Justizverein Brake-Wesermarsch e. V.



Amtsgericht Brake....
...der kurze Weg zum Recht.



Im Gründungsjahr 2007 nahmen Vorstand und Beirat des Justizvereins Brake-Wesermarsch e. V. ihre Arbeit auf. Satzungsgemäßer Zweck des gemeinnützigen Vereins ist die Bewahrung, Sicherung, Stärkung und Förderung der gewachsenen Gerichtsstruktur in der Wesermarsch.

Zu den vordersten Aufgaben des Vereins gehört die umfassende Information für die Öffentlichkeit und für beteiligte Stellen und Behörden über die Funktionsweise und Aufgaben einer bürgernahen Justiz.

Im Oktober 2008 beteiligte sich der Verein zum 150jährigen Bestehens der Amtsgerichte in Niedersachsen mit einem Tag der offenen Tür im Amtsgericht und „Schauverhandlungen“, um der Öffentlichkeit den Einblick in verschiedene Gerichtszweige zu ermöglichen.

Auch zukünftig wird der Justizverein Brake-Wesermarsch e. V. Öffentlichkeitsarbeit leisten und über Funktionsweise und Leistungsfähigkeit der Justiz im Landkreis informieren:

Veranstaltungen zu Themenkomplexen wie Betreuung, Jugendstrafrecht, Rechte des Opfers nach einer Straftat und Formen der Streitbeilegung sollen durchgeführt werden.

Da der Verein gemeinnützig tätig ist, finanziert er sich ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden. Mitglieder des Vereins können natürliche Personen, juristische Personen, Personen und Handelsgesellschaften, Körperschaften des öffentlichen Rechts und Gebietskörperschaften sein. Der Vereinsbeitrag - ab 20 € im Jahr - staffelt sich nach der Art der Mitgliedschaft. Mehr:

www.justizverein-brake-wesermarsch.de

Vor 150 Jahren wurde in Brake das Amtsgericht gegründet, nachdem das Oldenburgsche Gerichtsverfassungsgesetz in Kraft trat, mit dem die Trennung von Verwaltung und Rechtssprechung auf der unteren Ebene verwirklicht wurde. Heute umfasst der Amtsgerichtsbezirk die Kommunen Brake, Elsfleth, Berne, Jade, Lemwerder, Ovelgönne mit etwa 52000 Einwohnern. Den jetzigen Standort in der Bürgermeister-Müller-Straße 34 mit dem denkmalgeschützten Nebengebäude fand das Amtsgericht in den 50-iger Jahren. In den 90-igern durch einen Anbau erweitert, werden nun 2 Sitzungssäle, mehrere Geschäftsstellen und Dienstzimmer, die Poststelle, das Grundbuchamt und Vorführzellen für Straftäter unterhalten. Mehr unter:

www.ag-bra.niedersachsen.de

Amtsgericht in Brake

Als Projekt für 2009/2010 werden vor dem Amtsgericht in Brake „Streithähne“ aus Bronze des Künstlers Norbert Marten erstellt, um das Amtsgericht einer größeren Öffentlichkeit näher zu bringen. Die Finanzierung des Projektes soll nun durch eine groß angelegte Spendenaktion sichergestellt werden (Spendenkonto umseitig).



Bronze- Kleinplastik „Streithähne“, 30 Exemplare, 2009, von Norbert Marten - Der Erwerb fördert das Projekt „Streithähne“ vor dem Amtsgericht.

„Streithähne“

Zwei Hähne, gesockelt vor dem Amtsgericht stellen noch keine Streithähne dar. Erst die Gestik von Streit und Standpunkte, die sie vertreten, kennzeichnen die Dramatik der Auseinandersetzung und eine Notwendigkeit zur Klärung des Streits im Amtsgericht.

Der Künstler Norbert Marten aus Westerstede führte für dieses Drama die Regie. Er setzte seine bildhauerischen Fähigkeiten aussagekräftig so ein, dass die beiden Hähne menschliche Züge erkennen lassen und deren Sockel zu einer Metapher verdrehter oder verschobener Positionen einer Standhaftigkeit vor dem Gesetz werden.



„Modell der „Streithähne“ vor dem Amtsgericht in Brake von Norbert Marten

So betrachtet zeigt einer der Kontrahenten ein ausgeprägtes Gehabe von Überlegenheit, plustert sich besonders im Kopf- und Halsbereich auf, greift mit den Krallen eines Beines an und verstärkt sein Bemühen um Balance mit dem anderen Bein. Allerdings hat sich sein Sockel, sein subjektiver Standpunkt, bereits verschoben....

Der andere tritt auf den ersten Blick eher unterwürfig auf. Sein Kopf gesenkt, aber angriffsbetont beobachtend, wirkt dieser nicht weniger gefährlich. Seine Stärke liegt eher im Körperlichen, was an der Massivität des Rumpfes erkannt werden kann. Fest in den Sockel verkrallt, scheint er einen gesicherten Standpunkt zu vertreten, doch seine subjektive Sicherheit auf dem Sockel zeigt Verdrehungen. Ob dieser Standpunkt stabil bleibt, ist ungewiss....

Die beiden „Streithähne“ aus Bronzeguss von Norbert Marten aus Westerstede, gegossen in der Gießerei Harms in Oldenburg, sind hundertprozentig ein Fall für das Amtsgericht in Brake und der Einfall des Justizvereins Brake-Wesermarsch e. V..